



Italien.

Exemplar des Dreibund.

Es in dem nächsten Jahre... Italien... Dreibund... 1882...

England.

Lord Roberts.

Wie wir gemeldet haben... Lord Roberts... Indien...

China.

Den neuesten, freischrift... China... Nachrichten...

höchsten Grade widerspruchsvoll... Nachrichten...

London, 2. Oktober... Nachrichten...

Berlin, 2. Oktober... Nachrichten...

Wie denselben... Nachrichten...

London, 2. Okt. ... Nachrichten...

Washington, 2. Oktober... Nachrichten...

Personalmeldungen.

Dem königlich preussischen... Nachrichten...

Wissenschaft, Kunst und Theater.

Professor Paul Baumann... Nachrichten...

Jagd und Sport.

Langen-Siedler, 1. Oktober... Nachrichten...

g. Reichshaus (Saalf.)... Nachrichten...

W. Weidenborn, 29. Sept. ... Nachrichten...

Vermischtes.

Die Vermählung des Herzogs... Nachrichten...

Nobler ein erst amerikanisches... Nachrichten...

Vom Witz erschlagen... Nachrichten...

Abolir der älteste... Nachrichten...

Er muß sich ein Gewehr... Nachrichten...

Schwere Heberverwundungen... Nachrichten...

Wittenerbische... Nachrichten...

Zwischen den Reben.

Ein Gespräch.

Von G. v. Gersif (Schorfheim).

Für die große Masse der... Wein... Reben...

auch nicht arm zu nennen... Wein... Reben...

Die Hauptverwundung... Wein... Reben...

Offenbar nach der... Wein... Reben...

Es ist gut von... Wein... Reben...

Der Weinstock... Wein... Reben...

ein ungewöhnliches Leben in den Straßen der Stadt, in denen Orangen- und Pflanzensammler, die in ihren Gärten, auch Effigie waren, besondere Voten aus ihren Privatgärten herbeibrachten. Als der Geistesgeist die Nation in geistige Bewegung gebracht hatte, wollte er sich auf seinem Wege zur Höhe nach unten hinwenden; er sah eine neue Bewegung in der Luft nach unten hin; er sah eine neue Bewegung in der Luft nach unten hin; er sah eine neue Bewegung in der Luft nach unten hin...

Ein beschleunigter Eisenbahnzug. Ein eigenartiger Unfall ereignete sich auf der Bahnlinie zwischen Göttingen und Hannover. Ein Zug, der aus Göttingen nach Hannover fuhr, wurde durch einen Unfall auf der Bahnlinie zwischen Göttingen und Hannover gestoppt. Ein Zug, der aus Göttingen nach Hannover fuhr, wurde durch einen Unfall auf der Bahnlinie zwischen Göttingen und Hannover gestoppt...

Das Biologie-Institut. Aus Paris wird gemeldet: Am Sonntag Nachmittag wurde die ehemalige Biologin Auguste Durand in ihrer Wohnung in der Rue Fontaine an einem Unfälle, was sie während eines Besuchs, erlitten. Alle Biologie-Institute, die die Erneuerung des Besuchs, erlitten. Alle Biologie-Institute, die die Erneuerung des Besuchs, erlitten...

**Wäckerhan.**

Die Zukunft des Gymnasiums. Von Dr. Friedrich Neubauer, Oberlehrer in Halle a. S. Halle a. S., Friedrich der Buchhändler des Verlagsvertriebs. 1900. Preis 60 Pf. In der augenblicklich herrschenden Frage, was aus unseren humanistischen Gymnasien noch werden wird, nimmt hier ein Mann der Praxis Stellung. Nachdem er an den Schulplan von 1891 eine nur zu berechtigte Kritik geübt und über den Stand der Frage, über die einander gegenüberliegenden Meinungen des Lehrers aus, aber treffend erkannt hat, erhebt er seine eigenen Anschauungen. Er lehnt sich unumwunden als Freund einer Reform, die weit entfernt, das Ende des Gymnasiums zu bedeuten, vielmehr zu einer neuen Blüte verhelfen könnte. Er erkennt die wesentlichen Reformbedingungen, nämlich 1. die Schaffung eines gemeinsamen Unterrichtes für die höheren Schuljahre, 2. die Beschränkung des formalen, sprachlichen Unterrichts, 3. die stärkere Betonung des nationalen und modernen Elements, 4. eine allgemeinere Einführung und die Ermöglichung eines ruhigeren Unterrichts als bisher. Er ist der Überzeugung, dass die Vermittlung dieser Ziele nicht in dem formalen Reformprogramm, sondern in der menschlichen Arbeit der Schüler besteht, die den Unterricht zum Zweck der formalen Unterrichts nicht besitzig und den Anforderungen der modernen Zeit zu wenig Rechnung trägt. Von der Einrichtung dieser Schulen will er nur den für die Gymnasien und Hochschulen gemeinsamen Unterricht beibehalten wissen, jedoch nur beschränkt auf die Sprache und Literatur. Er tritt denn ferner ein für eine gründliche, auch formale Behandlung des Lateinischen, während das Griechische neben dem Englischen in den drei oberen Klassen fakultativ zu lehren ist. Für diejenigen, welche bestehen für das Studium beider, nimmt dann auf der Universität durch einen professionellen Kursus in einem archaischen Institut mit obligatorischen Examen die notwendige Ergänzung zu den auf der Schule erlernten Elementen treten. Die dadurch gewonnenen Zeit konnte nun für die höheren notwendigen Aufgaben, vor allem für den Unterricht in der Naturwissenschaft, verwendet werden. Hier müsste neben der Fülle der klassischen griechischen Autoren in guten Uebersetzungen unsere Nationalliteratur in ausgedehnter Weise und mit mehr Gründlichkeit Verwendung finden. Lektionen, wie Goethes „Faust“, könnten auf diese Weise dem Verständnis näher gebracht werden, als es jetzt der Fall ist. Die Beschränkung der deutschen, speziell wissenschaftlichen Prosa, heißtweise eine neue Klasse, Deutsch, Loge u. A., der Erläuterung unserer klassischen Dichtungen an die Stelle treten. Eine Schlüsselrolle unter Wichtigkeit darüber, wie sich der Verfasser die genauere Vertiefung auf die einzelnen Sprachen und die Naturwissenschaften der Fortschreiten des Lesers gegenüberstellen wie man wollte, so muß man die außerordentlich warm, klar und anregend gezeichnete Schrift als eine bedeutsame Meinungsaussprache in der für die Zukunft unserer nationalen Bildung so wichtigen Angelegenheit betrachten und schätzen.

**Halle (Stadt) Nachrichten.**

— Aus dem Bureau des Stadtkassen sind uns gekommen: Die so häufig aufgenommene Ansicht von Max Decker, „Riesentraum“, wird am Mittwoch nach zweimal Male wiederholt. Daraus gelangt das „Kunstblatt“ die berühmte Frau, von Schönlein und Adelung, zur Aufführung und debütiert in denselben die neu engagierten Damen Fidei Junge von Stadt-

theater in Hamburg und Hilfspolize Kommando des Hoftheater in Altona. Die Vorstellung ist im Rahmenprogramm (19. Mai). Für Freitag werden Schiller's „A. A.“ vorbereitet. — Aus dem Bureau des Halle-Theaters sind uns gekommen: In Folge des durchgehenden Regens, werden die Vorstellungen „Die Götter rufen“ am Donnerstag und Freitag, Theater vor ausverkauft. Heute, Freitag, wird die letzte Vorstellung vorläufig fällig auf dem Theater. Gleichwohl ist bereits Ernst von Wolzogen's „Hilf mir in unsern Liebesnächte“ in Vorbereitung.

Wagerechte Kammermusik. Da das Leipziger Universitäts-Orchester (wenn auch wieder in anderer Zusammenstellung) auch in diesem Winter Kammermusik veranstalten wird, hat das Deutsche Quartett der Herren Dr. Alghardi und Gen. den Entschluß gefaßt, aus Gründen der Molligkeit die angebotenen drei Kammermusik-Abende auszusagen.

Der Richard Wagner-Verein sollte gestern Abend den Beschluß in Abse mit einer musikalischen Veranstaltung und mit einem Vortrag, für welchen Herr Dr. W. G. aus Leipzig gekommen ist, in das Wintertheater einzutreten. Außerdem sind für den Winter noch eine Reihe weiterer Veranstaltungen in Aussicht genommen.

Einzel-Gesellschaft. Die von der Singakademie neben ihren großen Chorvorträgen angebotenen Symphonienkonzerte werden einen hervorragenden Platz im Kunstleben des bevorstehenden Winters zu beanspruchen haben. Denn nicht nur sind für diese Konzerte namhafte Solistische Kräfte gewonnen worden, sondern es wird, für die meisten, auch ein sehr leistungsfähiges Orchester (bestehend durch die vereinigten Kapellen des Magdeburger, K. A. S. 36 und des Stadttheater-Orchesters) zur Verfügung stehen. Die Programme dieser Symphonienkonzerte, welche der königl. Universitäts-Kapellmeister Herr Professor D. H. W. zu stellen wird, sollen die höchsten Meisterwerke, wie die modernen Orchesterkompositionen in gleicher Weise berücksichtigen. Das erste Konzert findet am 21. Oktober in den „Kaisersaal“ statt.

**Landesamt.**

Halle (Stadt) Nachrichten vom 1. Oktober 1900. Aufgebote: Der Wanger Otto Langgraf, Tagelöhner, 25 und Ida Schöne, S. Götting. Der Dauid Otto Müller, Edelweisschneidung 25 und Dorothea Joh. Baumbach, 24. Der Friedrich Emil Meyer, Gr. Ulrichstr. 18 und Johanna Gumbert, Gr. Ulrichstr. 17. Der Oberlehrer Carl Gohlfeldmann, Halle und Martha Schreiber, Hildesheim. Der Journalist Herr Heising, Halle und Marie Stojie, Hildesheim. Der Maler Herr W. W. Müller und Helene Raubbach, Hildesheim. Der Kaufmann Bruno Wagner, Halle und Elisabeth Schöne, S. Götting.

Heirat: Der Kaufmann Paul von Koppow, Montagener 3 und Ida Schaf, Montagener 28. Der Kupferarbeiter Karl Schmidt und Wilhelmine Stier, Schmeider 23. Der Maschinenführer Adolf Georg, Gr. Ulrichstr. 10 und Anna König, S. Götting. Der Arbeiter Heinrich Kroppenstedt, Montagener 14 und Emma Götting, S. Götting.

Geboren: Dem Maler Paul Krüger, Mühlberg 3. S. Karl Franz. Dem Metzger Paul Grobe, S. Götting 5. T. Gertrud. Dem Kaufmann Walter Wörth, Montagener 60. T. Dem Arbeiter Heinrich Heide, Montagener 33. S. Karl. Dem Arbeiter Friedrich Zimmermann, S. Götting 18. T. Martha. Dem Arbeiter Herrn. Fischer, S. Götting 7. S. Wally. Dem Buchbinder Ludwig Haus, Götting 10. T. Gita. Dem Schloffer Carl Kummer, Große Ulrichstr. 30. S. Karl. Dem Schmalzwerker Emil Böger, Börnisch 28. S. Otto. Dem Metzgermeister Wilhelm Heide, S. Götting 22. T. Gertrud. Dem Rammann Friedrich Adenstedter, S. Götting 14. S. Wilhelm. Dem Buchbinder Franz Dreher, Montagener 5. T. Gita. Dem Tischler Adolf Brandt, S. Götting 21. S. Paul. Dem Kaufmann Ludwig Gausel, Bernburgerstr. 28. S. Otto. Dem Metzgermeister Carl W. W. Montagener 26. S. Wally. Dem Galanteriewerker Gustav Lude, Montagener 5. S. Götting. Dem Schloffer Ernst Silberbrandt, V. Montagener 14. T. Gita.

Verstorben: Des Schloffers Paul Miniatel, Göttinger Allee 60. Gr. Ulrichstr. 2. T. Gertrud. Des Metzgermeisters Paul W. Montagener 2. Gertrud, 2. T. S. Götting. Des Göttinger W. Montagener 2. Gertrud, 2. T. S. Götting. Des Göttinger W. Montagener 2. Gertrud, 2. T. S. Götting. Des Göttinger W. Montagener 2. Gertrud, 2. T. S. Götting. Des Göttinger W. Montagener 2. Gertrud, 2. T. S. Götting.

Halle (Stadt) Nachrichten vom 1. Oktober 1900. Heirat: Der Schloffer Richard Stern und Dorothea geb. Heide, S. Götting 35. Der Schneidermeister Friedrich Kammann, W. Montagener 5. S. Götting. Des Göttinger W. Montagener 2. Gertrud, 2. T. S. Götting. Des Göttinger W. Montagener 2. Gertrud, 2. T. S. Götting. Des Göttinger W. Montagener 2. Gertrud, 2. T. S. Götting.

Heirat: Der Schloffer Richard Stern und Dorothea geb. Heide, S. Götting 35. Der Schneidermeister Friedrich Kammann, W. Montagener 5. S. Götting. Des Göttinger W. Montagener 2. Gertrud, 2. T. S. Götting. Des Göttinger W. Montagener 2. Gertrud, 2. T. S. Götting. Des Göttinger W. Montagener 2. Gertrud, 2. T. S. Götting.

Heirat: Der Schloffer Richard Stern und Dorothea geb. Heide, S. Götting 35. Der Schneidermeister Friedrich Kammann, W. Montagener 5. S. Götting. Des Göttinger W. Montagener 2. Gertrud, 2. T. S. Götting. Des Göttinger W. Montagener 2. Gertrud, 2. T. S. Götting. Des Göttinger W. Montagener 2. Gertrud, 2. T. S. Götting.

Heirat: Der Schloffer Richard Stern und Dorothea geb. Heide, S. Götting 35. Der Schneidermeister Friedrich Kammann, W. Montagener 5. S. Götting. Des Göttinger W. Montagener 2. Gertrud, 2. T. S. Götting. Des Göttinger W. Montagener 2. Gertrud, 2. T. S. Götting. Des Göttinger W. Montagener 2. Gertrud, 2. T. S. Götting.

Heirat: Der Schloffer Richard Stern und Dorothea geb. Heide, S. Götting 35. Der Schneidermeister Friedrich Kammann, W. Montagener 5. S. Götting. Des Göttinger W. Montagener 2. Gertrud, 2. T. S. Götting. Des Göttinger W. Montagener 2. Gertrud, 2. T. S. Götting. Des Göttinger W. Montagener 2. Gertrud, 2. T. S. Götting.

Heirat: Der Schloffer Richard Stern und Dorothea geb. Heide, S. Götting 35. Der Schneidermeister Friedrich Kammann, W. Montagener 5. S. Götting. Des Göttinger W. Montagener 2. Gertrud, 2. T. S. Götting. Des Göttinger W. Montagener 2. Gertrud, 2. T. S. Götting. Des Göttinger W. Montagener 2. Gertrud, 2. T. S. Götting.

Heirat: Der Schloffer Richard Stern und Dorothea geb. Heide, S. Götting 35. Der Schneidermeister Friedrich Kammann, W. Montagener 5. S. Götting. Des Göttinger W. Montagener 2. Gertrud, 2. T. S. Götting. Des Göttinger W. Montagener 2. Gertrud, 2. T. S. Götting. Des Göttinger W. Montagener 2. Gertrud, 2. T. S. Götting.

S. Göttinger 4. T. Gita. Dem Metzgermeister Carl W. Montagener 2. Gertrud, 2. T. S. Götting. Dem Metzgermeister Carl W. Montagener 2. Gertrud, 2. T. S. Götting. Dem Metzgermeister Carl W. Montagener 2. Gertrud, 2. T. S. Götting. Dem Metzgermeister Carl W. Montagener 2. Gertrud, 2. T. S. Götting.

Heirat: Der Schloffer Richard Stern und Dorothea geb. Heide, S. Götting 35. Der Schneidermeister Friedrich Kammann, W. Montagener 5. S. Götting. Des Göttinger W. Montagener 2. Gertrud, 2. T. S. Götting. Des Göttinger W. Montagener 2. Gertrud, 2. T. S. Götting. Des Göttinger W. Montagener 2. Gertrud, 2. T. S. Götting.

Heirat: Der Schloffer Richard Stern und Dorothea geb. Heide, S. Götting 35. Der Schneidermeister Friedrich Kammann, W. Montagener 5. S. Götting. Des Göttinger W. Montagener 2. Gertrud, 2. T. S. Götting. Des Göttinger W. Montagener 2. Gertrud, 2. T. S. Götting. Des Göttinger W. Montagener 2. Gertrud, 2. T. S. Götting.

Heirat: Der Schloffer Richard Stern und Dorothea geb. Heide, S. Götting 35. Der Schneidermeister Friedrich Kammann, W. Montagener 5. S. Götting. Des Göttinger W. Montagener 2. Gertrud, 2. T. S. Götting. Des Göttinger W. Montagener 2. Gertrud, 2. T. S. Götting. Des Göttinger W. Montagener 2. Gertrud, 2. T. S. Götting.

Heirat: Der Schloffer Richard Stern und Dorothea geb. Heide, S. Götting 35. Der Schneidermeister Friedrich Kammann, W. Montagener 5. S. Götting. Des Göttinger W. Montagener 2. Gertrud, 2. T. S. Götting. Des Göttinger W. Montagener 2. Gertrud, 2. T. S. Götting. Des Göttinger W. Montagener 2. Gertrud, 2. T. S. Götting.

Heirat: Der Schloffer Richard Stern und Dorothea geb. Heide, S. Götting 35. Der Schneidermeister Friedrich Kammann, W. Montagener 5. S. Götting. Des Göttinger W. Montagener 2. Gertrud, 2. T. S. Götting. Des Göttinger W. Montagener 2. Gertrud, 2. T. S. Götting. Des Göttinger W. Montagener 2. Gertrud, 2. T. S. Götting.

Heirat: Der Schloffer Richard Stern und Dorothea geb. Heide, S. Götting 35. Der Schneidermeister Friedrich Kammann, W. Montagener 5. S. Götting. Des Göttinger W. Montagener 2. Gertrud, 2. T. S. Götting. Des Göttinger W. Montagener 2. Gertrud, 2. T. S. Götting. Des Göttinger W. Montagener 2. Gertrud, 2. T. S. Götting.

Heirat: Der Schloffer Richard Stern und Dorothea geb. Heide, S. Götting 35. Der Schneidermeister Friedrich Kammann, W. Montagener 5. S. Götting. Des Göttinger W. Montagener 2. Gertrud, 2. T. S. Götting. Des Göttinger W. Montagener 2. Gertrud, 2. T. S. Götting. Des Göttinger W. Montagener 2. Gertrud, 2. T. S. Götting.

Heirat: Der Schloffer Richard Stern und Dorothea geb. Heide, S. Götting 35. Der Schneidermeister Friedrich Kammann, W. Montagener 5. S. Götting. Des Göttinger W. Montagener 2. Gertrud, 2. T. S. Götting. Des Göttinger W. Montagener 2. Gertrud, 2. T. S. Götting. Des Göttinger W. Montagener 2. Gertrud, 2. T. S. Götting.

Heirat: Der Schloffer Richard Stern und Dorothea geb. Heide, S. Götting 35. Der Schneidermeister Friedrich Kammann, W. Montagener 5. S. Götting. Des Göttinger W. Montagener 2. Gertrud, 2. T. S. Götting. Des Göttinger W. Montagener 2. Gertrud, 2. T. S. Götting. Des Göttinger W. Montagener 2. Gertrud, 2. T. S. Götting.

Heirat: Der Schloffer Richard Stern und Dorothea geb. Heide, S. Götting 35. Der Schneidermeister Friedrich Kammann, W. Montagener 5. S. Götting. Des Göttinger W. Montagener 2. Gertrud, 2. T. S. Götting. Des Göttinger W. Montagener 2. Gertrud, 2. T. S. Götting. Des Göttinger W. Montagener 2. Gertrud, 2. T. S. Götting.

Heirat: Der Schloffer Richard Stern und Dorothea geb. Heide, S. Götting 35. Der Schneidermeister Friedrich Kammann, W. Montagener 5. S. Götting. Des Göttinger W. Montagener 2. Gertrud, 2. T. S. Götting. Des Göttinger W. Montagener 2. Gertrud, 2. T. S. Götting. Des Göttinger W. Montagener 2. Gertrud, 2. T. S. Götting.

Heirat: Der Schloffer Richard Stern und Dorothea geb. Heide, S. Götting 35. Der Schneidermeister Friedrich Kammann, W. Montagener 5. S. Götting. Des Göttinger W. Montagener 2. Gertrud, 2. T. S. Götting. Des Göttinger W. Montagener 2. Gertrud, 2. T. S. Götting. Des Göttinger W. Montagener 2. Gertrud, 2. T. S. Götting.

Heirat: Der Schloffer Richard Stern und Dorothea geb. Heide, S. Götting 35. Der Schneidermeister Friedrich Kammann, W. Montagener 5. S. Götting. Des Göttinger W. Montagener 2. Gertrud, 2. T. S. Götting. Des Göttinger W. Montagener 2. Gertrud, 2. T. S. Götting. Des Göttinger W. Montagener 2. Gertrud, 2. T. S. Götting.

Heirat: Der Schloffer Richard Stern und Dorothea geb. Heide, S. Götting 35. Der Schneidermeister Friedrich Kammann, W. Montagener 5. S. Götting. Des Göttinger W. Montagener 2. Gertrud, 2. T. S. Götting. Des Göttinger W. Montagener 2. Gertrud, 2. T. S. Götting. Des Göttinger W. Montagener 2. Gertrud, 2. T. S. Götting.

**E. Pröhl** Größtes Lager Glaslithen und Leder Taschenuhren Halle a. S. feiner Wand- u. Standuhren. Hotel Hamburg. Vorm. E. Pöge. Präzisionsuhren unter weitgehender Garantie gegenüber.

**Seidenstoffe, Samt, Velvete** für alle Zwecke. von Ellen & Keussen, Brauberg, Krefeld.

**Fertige Betten, Bettfedern, Daunen, Eis, Bettstellen, Matratzen, Strohsäcke.** Ca. 80 komplette Betten in den verschiedensten Preislagen stets vorrätig. Betten-Katalog kostenlos zu Diensten.

**H. C. Weddy-Pönicke,** Spezial-Abteilung für Betten und Federn, Leipzigerstr. 7 und Gr. Ulrichstr. 33/34.

Allein-Vertretung der Steiner'schen Reform-Betten und Bettstellen. Die Beschaffung der Betten-Ausstattung Gr. Ulrichstrasse 33/34 ist auch Nicht-Käufern gern gestattet.

aus und dem Anbinden, wenn die jungen Zweige nach dem Ausbrechen sich entwirrt haben, das Seilen fest, sie müssen aufgebunden werden. Ist das Seile übermäßig stark, die Zweige in ihren verschiedenen Abteilungen von der starken Seilweite bis zur ersten Seilweite, so bietet sich für das Seilen das billigere Material von Stroh und Weizen.

Der Herbst ist herankommen, die Trauben befinden sich in der Reife, und es ist Zeit, die Trauben zu ernten. Die Trauben sind in der Reife, und es ist Zeit, die Trauben zu ernten. Die Trauben sind in der Reife, und es ist Zeit, die Trauben zu ernten.

So hat sich der Kreislauf des Jahres vollendet, die Ernte nach dem Anbinden, wenn die jungen Zweige nach dem Ausbrechen sich entwirrt haben, das Seilen fest, sie müssen aufgebunden werden. Ist das Seile übermäßig stark, die Zweige in ihren verschiedenen Abteilungen von der starken Seilweite bis zur ersten Seilweite, so bietet sich für das Seilen das billigere Material von Stroh und Weizen.

Der Herbst ist herankommen, die Trauben befinden sich in der Reife, und es ist Zeit, die Trauben zu ernten. Die Trauben sind in der Reife, und es ist Zeit, die Trauben zu ernten. Die Trauben sind in der Reife, und es ist Zeit, die Trauben zu ernten.

So hat sich der Kreislauf des Jahres vollendet, die Ernte nach dem Anbinden, wenn die jungen Zweige nach dem Ausbrechen sich entwirrt haben, das Seilen fest, sie müssen aufgebunden werden. Ist das Seile übermäßig stark, die Zweige in ihren verschiedenen Abteilungen von der starken Seilweite bis zur ersten Seilweite, so bietet sich für das Seilen das billigere Material von Stroh und Weizen.

Der Herbst ist herankommen, die Trauben befinden sich in der Reife, und es ist Zeit, die Trauben zu ernten. Die Trauben sind in der Reife, und es ist Zeit, die Trauben zu ernten. Die Trauben sind in der Reife, und es ist Zeit, die Trauben zu ernten.

So hat sich der Kreislauf des Jahres vollendet, die Ernte nach dem Anbinden, wenn die jungen Zweige nach dem Ausbrechen sich entwirrt haben, das Seilen fest, sie müssen aufgebunden werden. Ist das Seile übermäßig stark, die Zweige in ihren verschiedenen Abteilungen von der starken Seilweite bis zur ersten Seilweite, so bietet sich für das Seilen das billigere Material von Stroh und Weizen.











28. Hauptversammlung des Lehrerverbandes der Provinz Sachsen.

3 Nordhausen, 1. Oktober.

Am Laufe des heutigen Tages trafen aus allen Theilen unserer Provinz die Verbandmitglieder... Am 1. Oktober... Am 2. Oktober... Am 3. Oktober...

N. Siffen, 1. Okt. (Zum Kreisfahnenpfeifer) der Gebirge... N. Siffen, 1. Okt. (Zum Kreisfahnenpfeifer) der Gebirge...

Gelesen, 1. Oktober. (Mitschreiben) - Lehrer... Gelesen, 1. Oktober. (Mitschreiben) - Lehrer...

Vertrauen, 1. Oktober. (Evangelischer Bund) Zu... Vertrauen, 1. Oktober. (Evangelischer Bund) Zu...

Wittmoos, 2. Okt. (Feuer) Gestern Nachmittag... Wittmoos, 2. Okt. (Feuer) Gestern Nachmittag...

das Bergamantel... das Bergamantel... das Bergamantel...

Wittmoos, 2. Okt. (Feuer) Gestern Nachmittag... Wittmoos, 2. Okt. (Feuer) Gestern Nachmittag...

Wittmoos, 2. Okt. (Feuer) Gestern Nachmittag... Wittmoos, 2. Okt. (Feuer) Gestern Nachmittag...

Wittmoos, 2. Okt. (Feuer) Gestern Nachmittag... Wittmoos, 2. Okt. (Feuer) Gestern Nachmittag...

Wittmoos, 2. Okt. (Feuer) Gestern Nachmittag... Wittmoos, 2. Okt. (Feuer) Gestern Nachmittag...

Provins Sachsen und Umgebung.

Wittmoos, 2. Okt. (Feuer) Gestern Nachmittag... Wittmoos, 2. Okt. (Feuer) Gestern Nachmittag...

Wittmoos, 2. Okt. (Feuer) Gestern Nachmittag... Wittmoos, 2. Okt. (Feuer) Gestern Nachmittag...

Wittmoos, 2. Okt. (Feuer) Gestern Nachmittag... Wittmoos, 2. Okt. (Feuer) Gestern Nachmittag...

Gräßliche Frau, wo lassen Sie... M. Fleischer, Goldstr. 21.

van Houtens Cocoa 1/2 Kilo genügt für 100 Tassen... Ein einmaliger Versuch überzeugt, dass van Houtens Cocoa...

Vorbereitung auf das Abitur... Ein Kaiser-Banarawa...

**Öffentliche Bekanntmachungen.**

**Bekanntmachung.**

Die öffentlichen unentgeltlichen Schulspenden-Zuschüsse finden bis auf Weiteres auch noch im Monat Oktober statt. In der bisherigen Weise unter Leitung des Königlich Kreisphysikus Geheimen Sanitätsrath Dr. Riesel statt und zwar:

1. für den Stadtbereich Halle (ausdrücklich der eingemeindeten Vororte): Mittwochs und Sonnabends, Nachmittags 4 Uhr in dem Lokale des Königl. Kreisphysikus, Elisenstraße 7;
2. für die eingemeindeten Vororte: Mittwochs, Nachmittags 4 Uhr im Gasthof zum „Mohr“, Burgstraße Nr. 72.

Ältern, Pächter u. werden hierauf mit dem Bemerkten hingewiesen, daß nach den Bestimmungen des Reichs-Lumpengesetzes vom 8. April 1874 alle Kinder vor Ablauf des Jahres des Monats getauft zu werden, mindestens die Eingetragenen derselben, und daß die Nichtbeachtung dieser Vorschriften die geistlichen Strafen nach sich ziehen wird. Halle a. S., den 2. Oktober 1900.

Die Polizei-Verwaltung.  
Der Oberbürgermeister. St a u d e.

**Bekanntmachung.**

Durch Bekanntmachung vom 1. August 1900 haben wir die unbekannteten Besitzer des Grundbesitzes Nr. 69 b angefordert, ihre Rechte bis Ablauf des Monats getauft zu machen, mindestens die Eingetragenen derselben, und daß die Nichtbeachtung dieser Vorschriften die geistlichen Strafen nach sich ziehen wird. Halle a. S., den 19. September 1900.

Der Magistrat. St a u d e.

**Öffentliche Verkaufsstellen für Wohnverhältnisse befinden sich**

1. Beesenerstraße 6 bei Herrn E. Stallfeld.
2. Burgstraße 12 „ „ E. Marwitz.
3. Dörfelstraße 75 „ „ Carl Richter.
4. Dörfelstraße 9 „ „ A. Balzer.
5. Dörfelstraße 9 „ „ Ernst Schmidt.
6. Dörfelstraße 13 „ „ Th. Erb.
7. Dörfelstraße 12 „ „ Ch. Jung.
8. Dörfelstraße 16 „ „ W. Rossler.
9. Dörfelstraße 48 „ „ E. Georgi.
10. Dörfelstraße 39 „ „ Fr. Eckardt.
11. Gr. Sandbergstraße 19 „ „ Bot. Graul.
12. Gr. Sandbergstraße 9 „ „ E. Klauhaus.
13. Gr. Sandbergstraße 28 „ „ F. Böhm.
14. Gr. Sandberg 15 „ „ W. Müller.
15. Gr. Sandberg 46 „ „ F. H. Weber.
16. Gr. Sandberg 19 „ „ G. Moritz.
17. Gr. Sandberg 19 „ „ Hermann Eckardt.
18. Sandbergstraße 20 „ „ H. Mohr, geb. Altemhoff.
19. Sandbergstraße 1 „ „ K. Schmidt.
20. Sandbergstraße 2a „ „ E. Schieferdickhoff.
21. Sandbergstraße 10a „ „ E. Hädicke.
22. Al. Hirschstraße 28 „ „ C. Lang.
23. Sandbergstraße 67 „ „ Herm. Ohms.
24. Sandbergstraße 80 „ „ Rich. Wernicke.
25. Sandbergstraße 11 „ „ A. Schmidt.
26. Sandbergstraße 59 „ „ Alwin Becker.
27. Sandbergstraße 59 „ „ August Schubert.
28. Sandbergstraße 78 „ „ Fr. Schmidt.
29. „ „ 36 „ „ A. Schubert.
30. „ „ 78 „ „ Paul Lang.
31. Sandbergstraße 50 „ „ E. Röske.
32. Sandbergstraße 25 „ „ E. Zemann.
33. Sandbergstraße 19 „ „ W. H. Röniger.
34. Sandbergstraße 99 „ „ W. H. Hensch.
35. Sandbergstraße 164 „ „ H. J. Rousnor.
36. Sandbergstraße 1 „ „ Richard Böhm.
37. Sandbergstraße 42 „ „ Franz Albrecht.
38. Sandbergstraße 1 „ „ C. A. Grunwald.
39. Sandbergstraße 8 „ „ Karl Wehrlich.
40. Sandbergstraße 15 „ „ J. Hermann.
41. Sandbergstraße 10 „ „ Hermann Fickroth.
42. Sandbergstraße 2 „ „ F. Graumann.
43. Sandbergstraße 5 „ „ E. Franzen.
44. Sandbergstraße 29 „ „ Karl Kopp.
45. Sandbergstraße 25 „ „ H. H. Gieseler.
46. Sandbergstraße 2 „ „ G. Möncke.
47. Sandbergstraße 2 „ „ Rabanald.
48. Sandbergstraße 97 „ „ G. Wolf.

**2. im Sandbergbezirk:**

- a) bei den Wohnstätten in Wöllberg, Brandorf, Canca, Gatenberg, Wöllberg, Paffenberg, Seeben, Wöllberg, Büchschöna;
- b) in Canca bei Herrn König, in Büchschöna bei Herrn E. Brandt, Gathaus Holzgärten bei Herrn Möllers.

Kaiserliche Wohnung 1. Starke.

**Öffentliche Bekanntmachungen.**

Die Lieferung der Mobilien zum Neubau der Gewerbe- und Handwerkerkassette, Termin am Sonnabend, den 6. Oktober cr., Vormittags 10 Uhr auf dem Stadtsaale in Halle a. S.

In unser Handelsregister Nr. 111 ist bei unter Nr. 2 verzeichneten Handelsregister Nr. 111, H. Bach & Co. in Eintracht heute folgendes eingetragen:

- a) Geschäftlicher Otto Magdeburg in Altkreditt.
- b) Mittelverwalter Carl Braun in Altkreditt.
- c) die bewilligte Frau Gustav Heber Ferdinand Henneke, Friederichs geb. Knie, in Oberelbisch, angeschlossen:
- a) Geschäftlicher Josef Magdeburg in Altkreditt.
- b) Mittelverwalter Wilhelm Braun in Altkreditt.
- c) Geschäftlicher Ferdinand Rudolf Richter in Oberelbisch, Frau Emma Rosalie Neubarth in Oberelbisch.
- d) Geschäftlicher Ferdinand Henneke in Oberelbisch. (3805) in d. N. 26. Sept. 1900.
- e) Königlicher Anstaltsgericht.

Druck und Verlag von Otto Zschke, Halle (Saale), Leipzigerstraße 87.

**Wohnhaus**

in guter Lage soll weg. bei Verh. sofort ganz billig bei wenig Anz. verkauft werden. Offerten bei. u. Z. 15727 die Exped. d. Bl.

**Geschäftshaus-Verkauf.**  
Vorgedächtes Altes Haus, will ich mein in besserer Lage, d. Stadt Leipzig, find. Ganz m. gutgeh. Geschäft der Rechts-, Landeshof- und Samen-Handlung. Auf, von Selbstverf. an Herrn Bauhof, Zeitz, Pfeffer-straße 18, erbeten. [2843]

**Trockenschmelz,**  
Lieferung sofort und später franco aller Stationen offerirt  
Hugo Held, Corbeitha, 96f.

**400 bis 500 Centner Guß- u. Schroteisen**  
hat abzugeben  
W. Holst, Norbhanen a. S., Altemhof Nr. 44. (3808)

**Schöne Käferschweine**  
hat wegen Raumangel abzugeben  
Hitzgerut Scopau bei Merseburg. (3782)

**Zugochse,** 4 Jahre alt, zu verkaufen, weiß einjährig. (3851)  
W. Büchel, Siebigerode 6, Mansfeld.

**Prima bayrische Zugochsen**  
hochtrag. u. neumilchende Kühe  
haben preiswerth abzugeben  
Gebr. Friedmann, Marienstr. 24. (3778)

**Zur Saat**  
offerirt in bester Qualität:  
Square-head-Weizen, Erste's Nachschuß, Futz und Rivetts bearded (Hansweizen), abwärts fortwährl. u. 1000 kg 160 Mt.  
ab Station Giersleben i. Anh. in Sämers' Säden. (3453)  
Rittergut Giersleben i. Anh.  
R. Wagner.

**Pa. engl. Anthracitkohlen**  
Hiefert frei Gelass  
**Central-Genossenschaft**  
zum Bezuge landwirtsch. Bedarfartikel, E. G. m. b. H., Halle a. S., Heinrichstrasse 1.

**VI. Berliner Pferde-Lotterie.**  
Unwiderrufliche Ziehung am 12. Oktober 1900.  
Hauptgewinne 10,000, 8000, i. S. 3333 Gewinne Werth 100,000 Mark.  
Loose à 1 M., 11 Loose = 10 M., Porto u. Liste 20 Pfg., versendet gegen Briefmarken oder Nachnahme das Bankgeschäft. (3241)  
Carl Heintze, Berlin W., Unter Königsberg-Geld-Loose à 3,30 M. habe noch vorräthig.

**Aëroengas**  
für Beleuchtung, Heizung und Kraftzwecke  
Vertreter für Provinz Sachsen:  
**Ernst Vieweg, Halle a. S.**  
Handelsanbahn im Betrieb in jeder Gassestraße 48.

**DALLAIS & FILS**  
Cognac  
Anerkannt französische exquisite Marke.  
Kostproben gratis bei dem Haupt-Depositeur:  
Sprenkel & Romk, Halle a. S.

**„Petrolodour.“**  
Erprobtes, sicheres Mittel gegen Hautausschlag, Schuppenbildung und die Krankheiten des Haarbodens.  
Erregt und befördert frische Haarbildung  
in aufwallender Weise. Dargestellt aus essbaren u. entsehten (geruchlos.) Petroleum, feinstes Paraffin. Nicht befeuchtend und nicht schädlich. Preis pro Lit. 2/50 und 3/150.  
**Chemische Fabrik Tienping a. Chiemsee,**  
- Post Eggstätt (Bayern).  
Niederlage in Halle: Engel-Apotheke, Altemhof Nr. 9.

**4% Hypotheken-Pfandbriefe**  
erster Deutscher Hypothekenbanken  
haben wir in Stückn von 100-3000 Mt. vorräthig und geben dieselben kostenfrei ab.  
**Paul Schauseil & Co., Bankgeschäft,**  
Halle a. S., Bitterfeld und Delitzsch. (3697)

Locomobilen-Fabrik  
MAGDEBURG-BUCKAU  
**ARRETT SMITH & Co.**  
Deutsche Dampf-Dreschätze mit Expansions-Locomobilen  
5 Centner Kohlen, 5 Jahre Garantie.  
Preislisten etc. gratis u. franco

**4% Pfand- und Creditbriefe**  
des Landwirtschaftlichen Credit-Vereins im Königreich Sachsen.  
Anmeldungen auf die am Donnerstag, den 4. d. Mts. zum Course von 99%, stattfindende Subscription auf obige Anleihe nehmen wir kostenfrei entgegen.  
**Spar- u. Vorschuss-Bank.**  
Pfahl. Fuss.  
Am 4. Oktober d. Js. gelangen  
**Nom. Mk. 6 000 000,-**  
4% Pfand- u. Creditbriefe des Landwirtschaftlichen Creditvereins im Königreich Sachsen (ausserordentliche Tilgung, und Konvention bis 1909 ausgeschlossen) zum Course von 99%, zur Subscription.  
Wir nehmen Zeichnungen hierauf entgegen und vermitteln dieselben kostenfrei. (3695)  
Hermann Arnold & Co., Bank-Com.-Ges.  
Hallescher Bank-Verein von Kullisch, Kaempff & Co.  
H. F. Lehmann.

Zur kostenfreien Kapitals-Anlage empfehlen wir  
**gute Hypotheken in jeder Höhe**  
und sichere, bis 1910 un kündbare  
**4% Hypotheken-Pfandbriefe.**  
Ernst Haassenger & Co., Halle a. S.

**Pädagogium zu Bad Sachsa am Südhaz.**  
In Michaelis werden neue Jüglinge aufgenommen. (2910)  
Die Abgangszeugnisse berechnen zum einjähr. freiw. Dienst. Protokolle kostenfrei durch Die Direktion.

**Rechtslehre für Frauen.**  
Königliches Patent in Sachsen und erhielt ich den Donnerstag den 1. d. Mts. 1898 die Erlaubnis der Universität G. Hart Hallescher Frauen-Verein für Frauenwerb u. Frauenbildung. Abtheilung für Rechtslehre. (1239)

Das seit 1874 allgemein eingeführte, bis jetzt unübertroffene  
**feinste Thüringer Musgewürz**  
hergestellt von  
Gustav Richter, Halle a. S.  
ist in vorzüglicher Originalqualität zu 15, 25 u. 50 Btg. Preis frisch bei Herrn Schmidt u. Co., Leipzigerstr. 11, Albert Schiller Nachf. Georg Hoyer, Gr. Steinstr., sowie zahlr. Geschäften in Halle u. Land zu haben.

**Wäschlichdecken,**  
goldene Barmbeck und Lieber, gelblich, zu jedem Bezug passend, in Brust oder alt, vornehmlich billigt  
Paul Thurn, Chemnitz  
Preisliste frei.  
Bitte um Farbensprobe und Proge.

**Soldaten-Kisten,**  
Schreibeschränke  
in all. Größen. Gr. Märkerstr. 23.

**1900 er**

**Habana-Importen**  
sind eingetroffen.  
**Carl Hahn,**  
Cigarren-Special-Geoschäft,  
Gr. Steinstraße 9, Bernau 73.

**Weintrauben,**  
Frankfurter-Lage, Nr. 49, 25 u. 30 Btg. Preis, Viren u. Pflanzen empf. zu all. Tagesp. Lane, Friederichstr. 22.